

Tätigkeitsbericht 2016

Auxilium, Gesellschaft für Entwicklungshilfe e.V.
Im Pfarrgarten 5 78315 Radolfzell Tel. 07732 / 911330
www.auxilium-radolfzell.de / info@auxilium-radolfzell.de

Wir geben Menschen eine Chance !

Dank der Hilfs- und Spendenbereitschaft unserer Mitglieder konnten wir im Jahr 2016 eine Gesamtsumme von **101.995 Euro** an Spendengeldern ausschütten und damit an vielen Orten in Afrika und Indien eine große und dringend notwendige Hilfe leisten. Wir konnten davon **41.195 Euro** für die direkte Schulgeldhilfe für Kinder und Jugendliche einsetzen und **21.000 Euro** für Wasserprojekte in Tansania und Uganda. Weitere **25.000 Euro** wurden für die Ausbildung von Priestern und Ordensleuten verwendet und mit **14.800 Euro** konnten wir Messstipendien weitergeben.



Unsere Arbeit konzentrierte sich auf die Regionen Tansania, Uganda, Kenia, Zambia, und Indien – mit den folgenden Tätigkeitsschwerpunkten:

- **Schulgeld für arme Kinder und Waisenkinder**
- **Ausbildungsstipendien für Jugendliche**
- **Lehrer- und Schwesternausbildung**
- **Krankenpflege und Gesundheitsfürsorge**
- **Stipendien zur Priester- und Fachausbildung**
- **Messespenden zur Unterstützung von Priestern**
- **Unterstützung pastoraler Arbeiten**
- **Wasserbauprojekte**

In diesem Jahr konnten wir einen neuen vertrauensvollen Kontakt nach Sambia zur „Zambia Catholic University“ aufbauen, um dort junge Studenten zu fördern.



Gerade die Schulgeld- und Ausbildungshilfen für Kinder und Jugendliche, denen dadurch der Zugang zur Schule oder zu einem Handwerksberuf ermöglicht wird, sind essentielle Hilfen zur selbstbestimmten Lebensgestaltung. Genauso trägt die Versorgung mit sauberem Wasser maßgeblich zur Verbesserung der Lebenssituation bei.

Reise nach Tansania:

Im vergangenen Jahr waren wir mit einer kleinen Reisegruppe von 6 Personen in Norden von Tansania, um dort die Gemeinde St. Anna, in der wir die lokale Schule und den Kindergarten unterstützen, zu besuchen. Darüber hinaus hatten wir den Besuch bei den Heilig-Geist-Schwestern in Sanya Juu auf dem Plan, denn die Schwestern betreiben dort ein Krankenhaus und eine große Sekundar-Schule, sowie eine große Farm.



In St. Anna wird gerade eine Küche für den Kindergarten errichtet und auch erstmals Toiletten geschaffen, damit die Umgebung des Kindergartens sauber bleibt.

Pater Ruwaichi bemüht sich nach Kräften der Gemeinde ein Vorbild im Glauben und auch im alltäglichen Tun zu sein.

Solche kleinen Projekte sind eine sehr gute Wegweisung für die ganze Gemeinde.

In Sanja Juu unterstützen wir das Krankenhaus, das von den Heilig-Geist-Schwestern betrieben wird, im Hinblick auf die Versorgung mit sauberem Wasser. Ca. 100 Kranke werden dort täglich behandelt und teils auch stationär untergebracht. Neben dem Kauf von Medikamenten und der Erhaltung der Einrichtung ist es immer wieder eine große Schwierigkeit gutes Personal und Ärzte für die Arbeit im Busch zu gewinnen.



Auch hier ist die Verfügbarkeit von ausreichend sauberem Wasser nicht nur für die Patienten wichtig, sondern auch dafür, überhaupt Ärzte und Personal nach Sanja Juu holen zu können.



Im **Juli 2016** hatten wir zum Hausherrenfest Pater Ruwaichi bei uns in Radolfzell zu Gast, denn es ist wichtig die Beziehung nach Afrika auch durch viele persönliche Kontakte zu festigen.

Zum **Weltmissionssonntag im Oktober** kam Pater Nsubuga aus Kigumba(Uganda) zu uns, um den Gottesdienst mitzufeiern und um uns in einer Matinee über die Lage in seiner Region zu unterrichten.

Im **November 2016** starteten wir – wie jedes Jahr - die Aktion „Hilf mir zur Schule“ mit einem Vortrag im Gemeindesaal in Steisslingen „Tansania - ein Land in Armut und im Aufbruch“ über die aktuelle Situation und die Herausforderungen in Tansania.

Auf der nächsten Seite finden Sie eine vollständige **Projekt-Liste** und alle Spendenempfänger.

Noch zu berichten wäre:

2016 verstarb im Alter von 35 Jahren „**Marianna**“ - die Sekretärin von Pater Ruwaichi. Sie war auch für unser Hilfswerk eine große Unterstützung, denn viele Aktionen wurden von ihr in Afrika für uns organisiert.

2017 verstarb unser Schatzmeister, Schriftführer und langjähriges Auxilium-Vorstandsmitglied **Rudolf Brünner**. Mit seiner unermüdlichen Arbeit für Auxilium und die Lebenshilfe für Afrika und sein inniges Gebet für die Menschen in Afrika konnten wir gemeinsam in vergangenen Jahren viel bewegen. Bitte schließen Sie beide in Ihre Gebete ein!

Liebe Mitglieder und Förderer von Auxilium,

vielen Dank für die Hilfe und Unterstützung, die Sie uns und unseren Freunden in Afrika und Indien während des vergangenen Jahres geschenkt haben.

Auch weiterhin benötigen wir Ihre finanzielle Hilfe für Gesundheitsprojekte, für Waisen, Kinder und Jugendliche, Familien, Seminaristen, Priester und Ordensleute die wir zusammen mit Ihnen unterstützen wollen. Bitte fördern Sie uns auch weiterhin!

Mit herzlichen Grüßen


Markus Schnitzlein

Empfänger	Land	Stipendien- für Priester, Ordensleute	Messe- Spenden	Schulgeld, Gesundheits- fürsorge	Sonderprojekte
Diözese Hoima, Fr. Nsubuga,	Uganda	2.000	1.800	4.000	6.000
Sacred Heart Seminary, Father Kayizzi	Uganda			2.500	
Consolata-Fathers, Fr.-Viotto	Kenia	2.000	2.000	2.000	
Diözese Sumbawanga, Bischof Kyaruzi	Tansania		2.000	2.000	
Fr. William Ruwaichi, Moshi	Tansania	3.000	2.000	4.000	10.000
Msgr. Paul Uria, Moshi	Tansania			2.000	
Diözese Kochi Fr. Jose Koodapuzha	Indien	1.000	1.000		
Opus Spiritus Sancti Priester Gemeinschaft (OSS)					
Fr. Dr. Innocent Masaule	Tansania	4.500	2.000	4.000	
OSS Schwestern Gemeinschaft (OSS)					
Sr. Eugenia Mushi	Tansania	2.500		7.000	
Säkulargemeinschaft (OSS), Moshi	Tansania			1.000	
Abtei Peramiho, Abt Anastasius	Tansania	3.000	2.000	4.000	
Abtei Mvimwa, Abt Denis,	Tansania	7.000	2.000	2.000	
Priorat Mlangali	Tansania			1.000	1.000
Abtei Peramiho	Tansania				4.000
St. Lawrence School	Sambia			2.683	
Direkte Ausbildungsunterstützung	Sambia/Tansania			3.012	
Summe	101.995	25.000	14.800	41.195	21.000

